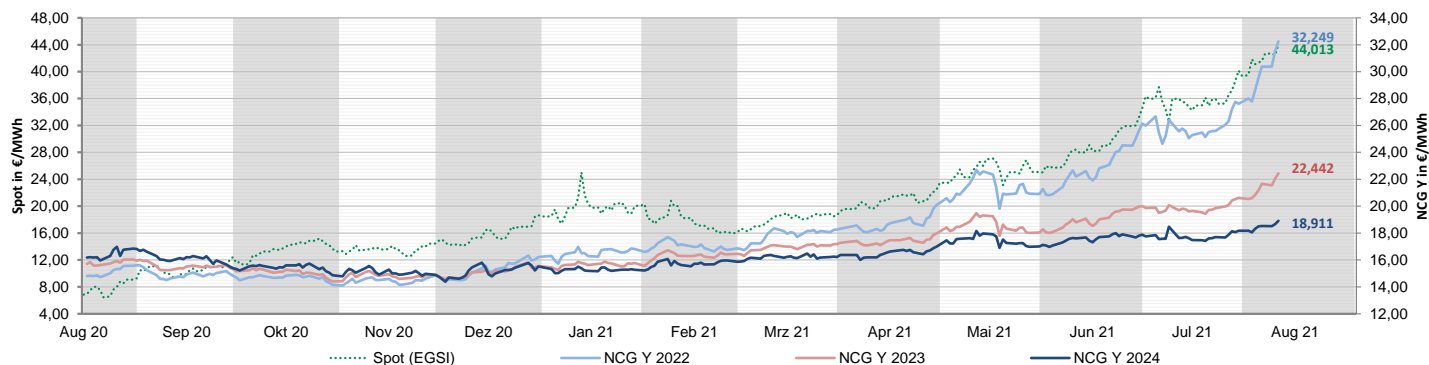


Gas - Marktübersicht

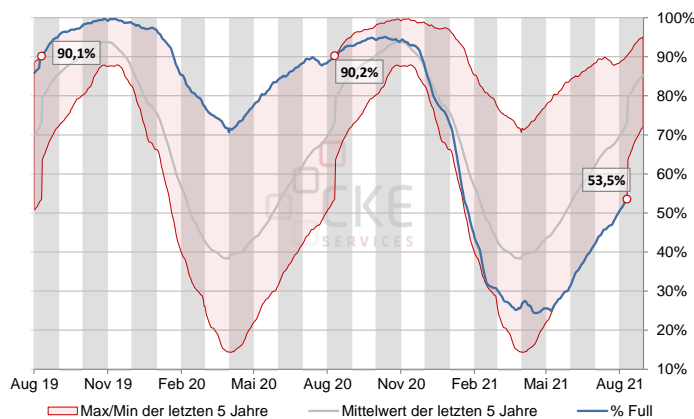
Gas Jahresprodukte



Wochenübersicht

	aktuell	Vorwoche		26-Wochen Hoch	26-Wochen Tief
	11.08.2021	04.08.2021	%		
NCG Y 2022	32,249	28,655	+12,54%	32,249	16,632
NCG Y 2023	22,442	20,850	+7,64%	22,442	16,175
NCG Y 2024	18,911	18,319	+3,23%	18,911	15,525
NCG Win 2021	44,853	40,298	+11,30%	44,853	17,639
NCG Sum 2022	28,007	24,937	+12,31%	28,007	15,686
NCG Win 2022	28,299	25,246	+12,09%	28,299	17,350
NCG Sum 2023	20,000	18,778	+6,51%	20,000	15,126
NCG Q4 2021	46,282	41,815	+10,68%	46,282	17,442
NCG Q1 2022	43,391	38,746	+11,99%	43,391	17,841
NCG Q2 2022	28,525	25,337	+12,58%	28,525	16,925
NCG Q3 2022	27,495	24,541	+12,04%	27,495	18,013
NCG Sept 2021	45,879	42,013	+9,20%	45,879	22,419
NCG Okt 2021	46,220	41,974	+10,12%	46,220	22,911
NCG Nov 2021	46,401	41,906	+10,73%	46,401	32,828
NCG Dez 2021	46,228	41,567	+11,21%	46,228	35,650

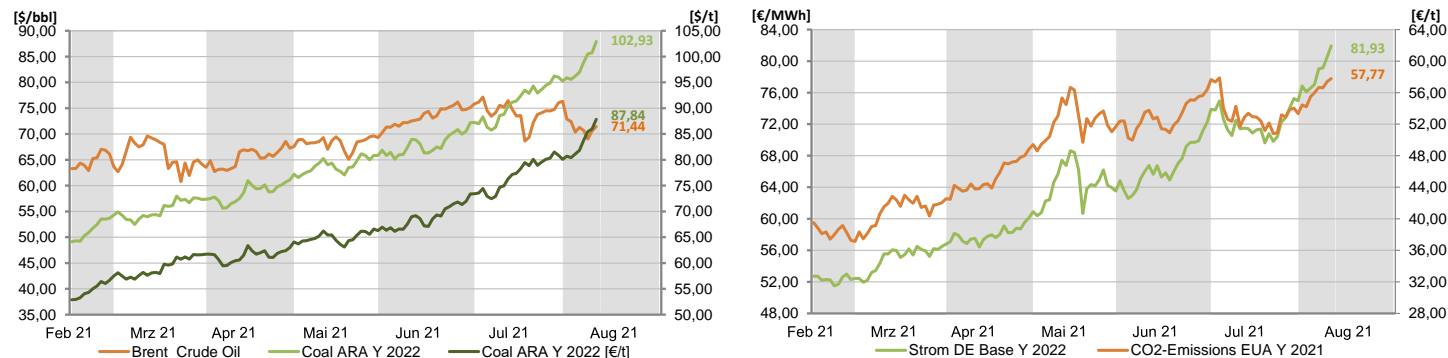
Gasspeicherbestände (Deutschland)



Kommentar

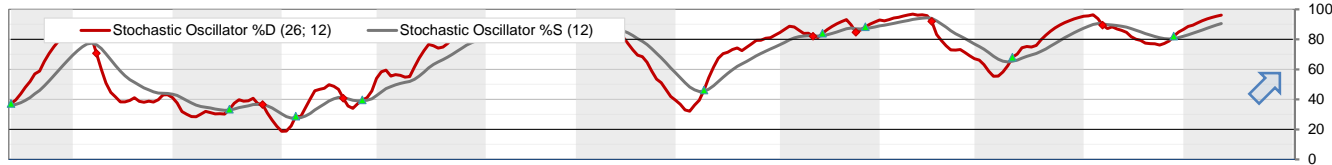
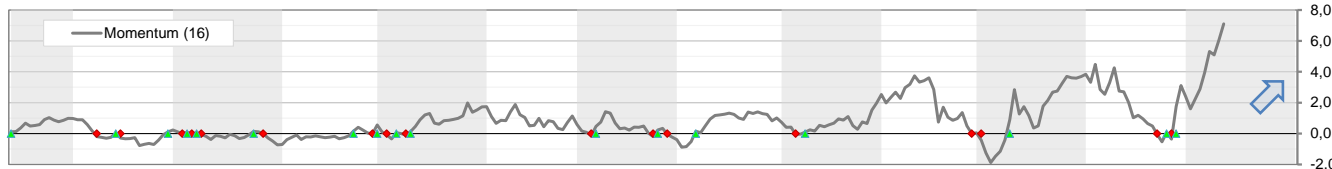
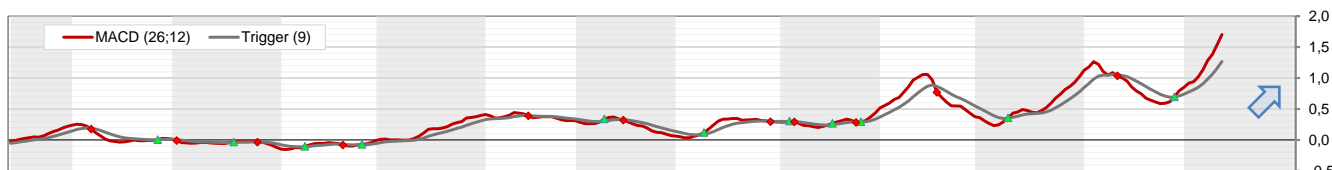
- Seit dem letzten Bericht ging es am Gasmarkt weiter steil aufwärts. Dabei wurden entlang der Terminkurve neue Allzeithochs erreicht. Die Argumente sind unverändert. Niedrige Gasspeicherbestände, hohe asiatische LNG-Preise, die mit dem Angebot konkurrieren, sowie eine erhöhte Nachfrage zur Stromerzeugung angesichts niedriger Windinspeisung. Hieraus erklärt sich auch die anhaltende innere Stärke durch die hohen Spotpreise, die ebenfalls neue Rekordstände erreichten. Vorläufige Berechnungen der Arbeitsgemeinschaft Energiebilanzen (AGEB) zufolge hat sich im ersten Halbjahr der Erdgasverbrauch gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 15,6% erhöht. Weiterhin abgerundet wird das Bild durch rekordhohe Kohle-, Strom- und CO<sub>2</sub>-Preise. Bei der Nord Stream2 Pipeline dürften die Bauarbeiten in diesem Monat abgeschlossen sein. Unklar ist, wie lange der sich anschließende Zertifizierungsprozess hinzieht. Selbst bei einer optimistischen Schätzung, dass die Pipeline im 4. Quartal für den Gastransport zur Verfügung steht, stellt sich die Frage: Warum sollte Gazprom bei den geschätzten Kosten von knapp 10 Mrd. Euro und der durch die US-Sanktionspolitik mehr als einjährigen Verzögerung bei der Inbetriebnahme nun den Hebel im wahrsten Sinne des Wortes auf den Tisch legen und die Gasmärkte fluten? Seit einer Woche kommt es zu reduzierten Gasflüssen durch die Jamal-Europa-Pipeline, die durch Weißrussland und Polen verläuft. Hierfür werden Schäden durch einen Brand in einer sibirischen Verarbeitungsanlage verantwortlich gemacht.
- Unter volatilen Schwankungen stand der Ölmarkt zeitweise kräftig unter Verkaufsdruck. Auslöser waren neben der Produktionserhöhung der Opec+ die wieder aufkommenden Nachfragesorgen durch die zunehmende weltweite Verbreitung der Delta-Variante des Corona-Virus. Auf dem Weg nach unten dürften einige Stops von Long-Positionen ausgelöst worden sein, die den Trend verstärkten. Mittlerweile hat auch die Internationale Energieagentur ihre Nachfrageprognose für das zweite Halbjahr nach unten korrigiert.
- Im Sog der gestiegenen Energiemärkte ging es auch am Kohlemarkt weiter aufwärts. Gestern wurde im Frontjahresfuture 2022 ebenfalls ein neues Allzeithoch erreicht. Die fundamentale Begründung für das Kaufinteresse ähnelt stark an die Argumente am Gasmarkt, insbesondere was die Zunahme am Verbrauch fossiler Brennstoffe angeht. Parallel zum Gasmarkt bleibt die steile Backwardation-Struktur entlang der Terminkurve bestehen. Sie reflektiert den aktuellen Nachfrageüberhang bei eingeschränktem Angebot. So hat der Verein der Kohleimporteure (VDKI) seine Einschätzung revidiert. Während man im Januar noch mit einem Rückgang der Einfuhren gegenüber 2021 von 25% gerechnet hatte, liegt die Erwartung nun bei einer Zunahme von 12%.
- Am CO<sub>2</sub>-Markt stellt sich nicht die Frage, ob die 60-Euromarke überlaufen wird, sondern nur wann. Gestern wurde im Tageshandel das bisherige Rekordhoch von Anfang Juli bereits kurzzeitig überlaufen.

Commodities



Gas - Technische Analyse

**Pegas NCG Y 2022**  
 Letzter Kurs: 32,25 (+0,71)



**Kommentar - Technische Analyse Pegas NCG Y 2022**

- Seit dem letzten Bericht lag die Spanne im NCG Jahresband 2022 an der Pegas auf Settlementbasis zwischen 27,61 €/MWh und 32,2 5 €/MWh.
- Dabei wurde gestern ein neues Allzeithoch erreicht. Die Lage der Preiskurve über dem oberen Bollingerband (31,95 €/MWh) signa lisiert per Definition eine überkaufte Marktsituation in einem ansonsten charttechnisch unbekanntem Gebiet.
- Das Kursziel aus der in der letzten Ausgabe angesprochenen charttechnischen Trendfolge -Formation (Dreieck / Wimpel) hat sich mehr als erfüllt.
- Bei Rückgängen besteht angesichts des jüngsten steilen Anstiegs viel Abwärtspotential.
- Wird die kurzfristige Unterstützung (29,99 €/MWh, bis zum nächsten Bericht auf 32,81 €/MWh steigend) nachhaltig unterlaufen, kommt als nächster Haltepunkt erst die 20-Tagelinie bei 27,56 €/MWh zusammen mit der zweiten Unterstützung (27,19 €/MWh, bis zum nächsten Bericht auf 28,35 €/MWh steig end) ins Spiel. Solange diese Marken nicht unterlaufen werden, ist ein Aufwärtstrend intakt.
- Ein Abtauchen unter den unteren Dreiecksschenkel (26,08 €/MWh) ist als unwahrscheinlich einzustufen.
- Aktuelle Pegas-Notierung: 32,25 €/MWh - 32,55 €/MWh (12:13 Uhr)

## Gas - Abkürzungen und Glossar

### Ihr Ansprechpartner:

<b>René Viernekäs</b>	<b>rene.viernekaes@stadtwerke-bamberg.de</b>	<b>0951 / 77-2303</b>
<b>Marius Birkner</b>	<b>marius.birkner@stadtwerke-bamberg.de</b>	<b>0951 / 77-2302</b>
<b>Horst Ziegler</b>	<b>horst.ziegler@stadtwerke-bamberg.de</b>	<b>0951 / 77-2000</b>

### Glossar

#### **Base** (Phelix Baseload Year Futures):

Der Phelix Baseload Year Future ist ein finanzieller Terminkontrakt an der EEX, der sich auf die durchschnittlichen Spotmarktpreise für Strom der jeweiligen Lieferperiode bezieht. Das zugrundeliegende Underlying der Phelix-Day-Base der EPEX Spot SE.

#### **Peak** (Phelix Peakload Year Futures):

Der Phelix Peakload Year Future ist ein finanzieller Terminkontrakt an der EEX, der sich auf die durchschnittlichen Spotmarktpreise für Strom der jeweiligen Lieferperiode bezieht. Das zugrundeliegende Underlying der Phelix-Day-Peak der EPEX Spot SE.

#### **Coal ARA** (ARA Coal Year Futures):

Der ARA Coal Year Future ist ein Kohle-Future der EEX. Der Future ist handelbar zu den Lieferbedingungen FOB in die Häfen Amsterdam-Rotterdam-Antwerpen (ARA) und referenziert auf den Kohleindex API#2(ARA), der im Argus/McCloskey's Coal Price Index Report veröffentlicht wird.

#### **Gas NCG** (NCG Natural Gas Year Futures):

Der NCG Natural Gas Year Future ist ein finanzieller Terminkontrakt an der EEX für das Marktgebiet der Net Connect Germany GmBH & Co KG für die Lieferung von Erdgas für eine bestimmte Lieferperiode.

#### **CO2-Emissions** (European Carbon Futures):

Der European Carbon Future ist ein Terminkontrakt an der EEX der für die Emission von 1.000 t CO<sub>2</sub> oder eine vergleichbare Menge Treibhausgase mit demselben Treibhauspotential benötigt wird.

#### **20-Tagelinie:**

Gleitender Durchschnitt (Moving Average) der letzten 20 Handelstage

#### **90-Tagelinie:**

Gleitender Durchschnitt (Moving Average) der letzten 90 Handelstage

#### **200-Tagelinie:**

Gleitender Durchschnitt (Moving Average) der letzten 200 Handelstage

#### **MACD (Moving Average Convergence Divergence Indikator):**

Dieser Indikator zeigt sowohl Trendrichtung als auch Trendstärke an und ist der in der Lage, auf Trendwechsel im Handelsprodukt hinzuweisen. Zudem kann der MACD direkt als Signalgeber für Handelssignale verwendet werden.

#### **Stochastic Oscillator:**

Dieser Indikator zeigt, wo innerhalb der Handelsspanne einer festgelegten Berechnungsperiode (in der Regel 14 Handelstage) sich der aktuelle Schlusskurs befindet. Dazu wird die Spanne aus höchsten und tiefsten Kurs des Betrachtungszeitraumes ermittelt. Unter der 20%-Linie wird eine überverkaufte Marktsituation, oberhalb der 80%-Linie eine überkaufte Marktsituation interpretiert.

#### **Momentum:**

Dieser Indikator beschreibt die Beschleunigung und Verlangsamung von Kursbewegungen. Die Berechnung ist eine simple Subtraktion von einem aktuellen Schlusskurs und einem x-ten Tag in der Vergangenheit (hier 16 Handelstage). Das Ergebnis ist ein um die Nulllinie schwankender Graph.

#### **Bollinger-Bänder**

Diese Technik wurde von John Bollinger entwickelt. Zwei so genannte „Trading Bänder“ werden um einen gleitenden Durchschnitt definiert.

Der gleitende Durchschnitt wird aus den letzten 20-Handelstagen berechnet (Standardvorgabe). Anschließend wird die Standardabweichung dieses Durchschnitts berechnet und die „Trading Bänder“ um zwei Standardabweichungen nach oben und nach unten verschoben. Die Standardabweichung ist ein statistisches Konzept, das beschreibt, wie Preise um einen Mittelwert streuen. Die Benutzung von zwei Standardabweichungen soll gewährleisten, dass 95% aller Kursdaten in den Zwischenraum der beiden Tradingbänder fallen.

#### **Handelssignale:**

Die Preise werden als überkauft angesehen, wenn sie das obere Band berühren. Sie gelten als überverkauft, wenn sie das untere Band berühren.

Die Bollingerbänder reagieren auf die 20-Tage-Volatilität. Sie dehnen sich bei zunehmender Volatilität aus und ziehen sich zusammen bei zurückgehender Volatilität. Sind die Bänder ungewöhnlich weit voneinander entfernt, ist dies häufig ein Zeichen dafür, dass der aktuelle Trend sich seinem Ende nähert.

Ein kleiner Abstand ist oft ein Hinweis, dass der Markt einen neuen Trend beginnen wird, der häufig von größeren Kursausschlägen begleitet wird.

### Disclaimer

Dieses Dokument dient ausschließlich zu Informationszwecken. Alle Informationen und Daten in diesem Dokument stammen aus Quellen, die der Herausgeber zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Dokuments für zuverlässig hält. Trotzdem kann keine Gewähr für deren Richtigkeit, Genauigkeit, Vollständigkeit und Angemessenheit übernommen werden - weder ausdrücklich noch stillschweigend.

Dieses Dokument stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf oder Verkauf irgendeines Stromhandelsgeschäfts (Forward oder Future) dar, noch enthält es die Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgendeiner Art.

Jedes Investment, z.B. in Futures, Anleihen, Aktien und Optionen, ist mit Risiken behaftet. Eine Investitionsentscheidung hinsichtlich irgendeines Wertpapiers darf nicht auf der Grundlage dieses Dokuments erfolgen.

Der Herausgeber ist nicht verantwortlich für Konsequenzen, speziell für Verluste, welche durch die Verwendung oder die Unterlassung der Verwendung aus den in diesem Dokument enthaltenen Ansichten und Rückschlüsse folgen bzw. folgen könnten. Zurückliegende Wert-, Preis- oder Kursentwicklungen geben keine Anhaltspunkte auf die zukünftige Entwicklung des Investments. Der Herausgeber übernimmt keine Garantie dafür, dass der angedeutete Ertrag oder die genannten Kursziele erreicht werden.

Die Verteilung dieses Dokuments und der darin enthaltenen Informationen in andere Gerichtsbarkeiten kann durch Gesetz beschränkt sein und Personen, in deren Besitz dieses Dokument gelangt, sollten sich über etwaige Beschränkungen informieren und diese einhalten. Jedes Versäumnis, diese Beschränkung zu beachten, kann eine Verletzung der US-amerikanischen oder kanadischen Wertpapiergesetze oder der Gesetze einer anderen Gerichtsbarkeit darstellen.

Die Weitergabe an Dritte ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Herausgebers gestattet.